

NATURFREUNDE ROGGWIL

Besuch bei den Köhlern von Romoos vom 26. April 2026

Die Naturfreunde Roggwil haben einen wunderschönen Ausflug zur Köhlerei Romoos gemacht. Sandro Knaus hat diesen grossartigen Anlass organisiert. Treffpunkt war am Sonntagmorgen direkt im Bramboden. Vom Parkplatz aus gab es einen kleinen Spaziergang Tal abwärts zum Kohlplatz. Die interessante Führung gab spannende Einblicke in das traditionelle Handwerk der Holzkohleherstellung und war sehr lehrreich. Die Köhlerei ist kein Ausbildungsberuf, aber eine der ältesten Handwerkstechniken der Menschheit. Besonders beeindruckend war die Atmosphäre vor Ort und die Leidenschaft, mit der Willi Renggli alles erklärt hat. Er hat dieses Geschäft aufgebaut und nun in die Hände seines Sohnes übergeben. Auf jeden Fall einen Ausflug wert.

Im Anschluss, nachdem man den steilen Rückweg hinter sich hatte, genossen die Naturfreunde ein feines selbst mitgenommenes Mittagessen in gemütlicher Runde in einem Selbstbedienungslokal. Es wurde wie immer viel gelacht und die Stimmung war einfach fantastisch. Die atemberaubende Panoramasicht liess die Seele erwärmen. Insgesamt war es ein gelungener Tag mit vielen schönen Eindrücken und guter Gesellschaft.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten und Sandro für die tolle Organisation!

Rastplatzputztag vom 2. Mai 2026

Wie alle Jahre, haben die Naturfreunde den diesjährigen Rastplatz-Putztag erfolgreich durchgeführt! Im Auftrag der Burgergemeinde haben einige Helferinnen und Helfer tatkräftig mit angepackt, sodass sämtliche Roggwiler Rastplätze wieder sauber und einladend sind. Während einige die Tische abwischten, waren andere mit Grillstellen putzen beschäftigt. Der Hochdruckreiniger sorgte für einen sauberen Platz, die Brunnen wurden gefegt und mit Frischwasser aufgefüllt. Abfallkübel wurden geleert und alles auf Schäden geprüft. Es soll für alle Benutzer eine Freude sein, solch gepflegte Rastplätze kostenlos benutzen zu dürfen.

An dieser Stelle appellieren wir wieder einmal die Benutzer, Sorge zu allem zu tragen. Leider werden die Rastplätze immer wieder von Vandalismus heimgesucht. Die Benützung sowie Pflege der Rastplätze sollte mehr geschätzt werden. Dahinter steckt sehr viel Fleiss und Herzblut. Für die Rücksichtnahme danken wir bestens.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und zum Gelingen beigetragen haben!

Ein tatkräftiges Berg frei
Kyra Wegmüller

Auf dem Foto sind die fleissigen Rastplatzputzer in der Pause zu sehen.